

# Kommune Inklusiv – Frage-Bogen für die Menschen im Sozialraum



Liebe Teilnehmer und liebe Teilnehmerinnen,

wir möchten wissen:

Welche Erfahrungen haben Sie in Ihrem Wohnort mit Inklusion?

Dafür haben wir diesen Frage-Bogen gemacht.

Wir sind **Wissenschaftler**

von der Goethe-Universität Frankfurt.

An einer Universität arbeiten viele **Wissenschaftler**.

Ein anderes Wort für **Wissenschaftler** ist: Forscher.

Das bedeutet: Sie wollen etwas genau wissen.

Zum Beispiel:

Was brauchen die Menschen in Ihrer Stadt?



Wir würden uns freuen:

Wenn Sie die Fragen be-antworten.

Sie können uns eine E-Mail schreiben.

Wenn Sie Fragen zu dem Frage-Bogen haben.

Unsere E-Mail-Adresse ist:

[Kommune.Inklusiv@em.uni-frankfurt.de](mailto:Kommune.Inklusiv@em.uni-frankfurt.de)



**Vielen Dank: Dass Sie bei dem Frage-Bogen mit-machen!**

## Anleitung zum Frage-Teil 1

Bitte machen Sie ein Kreuz bei der Antwort,  
die für Sie richtig ist.



### Frage-Teil 1

#### 1. Ich wohne in:

Erlangen	<input type="checkbox"/>
Rostock	<input type="checkbox"/>
Schneverdingen	<input type="checkbox"/>
Schwäbisch Gmünd	<input type="checkbox"/>
Verbands-Gemeinde Nieder-Olm	<input type="checkbox"/>

Ich wohne in einem anderen Ort und zwar \_\_\_\_\_

#### 2. Bitte geben Sie Ihr Alter an:

### 3. Ich habe das Geschlecht:

Frau	<input type="checkbox"/>
Mann	<input type="checkbox"/>
anderes	<input type="checkbox"/>

### 4. Ich habe eine Behinderung:

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

### 5. Ich bin nach Deutschland geflüchtet:

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

### 6. Ich habe Demenz:

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

## Anleitung zum Frage-Teil 2

Bitte wählen Sie den **Smiley**,  
der für Sie richtig ist.

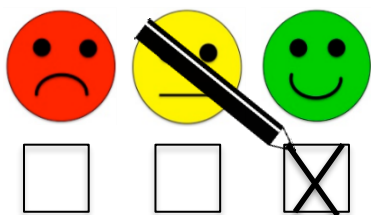
**Smiley** wird so aus-gesprochen: smei-lie.

Dann müssen Sie auf den Smiley drauf klicken.

Zum Beispiel: Mit der Maus von Ihrem Computer.

Der **Smiley** zeigt zum Beispiel:

Ob die Aussage für Sie richtig ist.

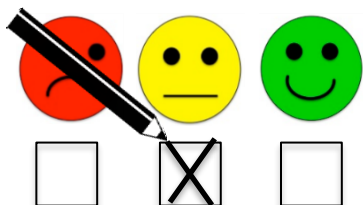


Ob die Aussage **zum Teil** für Sie richtig ist.

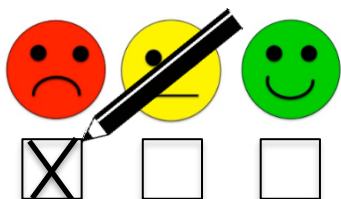
**Zum Teil** bedeutet:

Es trifft nicht alles zu.

Manches ist aber richtig für Sie.



Ob die Aussage für Sie nicht richtig ist.






**Das ist wichtig:**


**Bitte be-antworten Sie alle Fragen!**

## Frage-Teil 2


### 1. Das Thema Inklusion ist mir wichtig.

		
Nein <input type="checkbox"/>	Zum Teil <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>

### 2. In meinem Wohnort wird viel für Inklusion gemacht.

		
Nein <input type="checkbox"/>	Zum Teil <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>

### 3. Ich kannte das Projekt Kommune Inklusiv schon vor dem Frage-Bogen.

		
Nein <input type="checkbox"/>	Zum Teil <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>

## Anleitung zum Frage-Teil 3

Bitte machen Sie ein Kreuz bei der Antwort,  
die für Sie richtig ist.

### Frage-Teil 3: Fragen zum Thema Behinderung

#### 1. Auf meiner Arbeit arbeiten auch Menschen mit Behinderung.

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

#### 2. Ich verbringe meine Freizeit auch mit Menschen mit Behinderung.

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

#### 3. In meiner Nachbarschaft wohnen auch Menschen mit Behinderung.

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

## Anleitung zum Frage-Teil 4

Bitte machen Sie ein Kreuz bei der Antwort,  
die für Sie richtig ist.

### Frage-Teil 4: Fragen zum Thema Flucht

**1. Auf meiner Arbeit arbeiten auch Menschen, die nach Deutschland  
geflüchtet sind.**

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

**2. Ich verbringe meine Freizeit auch mit Menschen, die nach  
Deutschland geflüchtet sind.**

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

**3. In meiner Nachbarschaft wohnen auch Menschen, die nach  
Deutschland geflüchtet sind.**

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

## Anleitung zum Frage-Teil 5

Bitte machen Sie ein Kreuz bei der Antwort,  
die für Sie richtig ist.

### Frage-Teil 5: Fragen zum Thema Demenz

**1. Ich verbringe meine Freizeit auch mit Menschen mit Demenz.**

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------

**2. In meiner Nachbarschaft wohnen auch Menschen mit Demenz.**

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-----------------------------



## Anleitung zum Frage-Teil 6

Hier können Sie Ihre Antworten auf-schreiben.



## Frage-Teil 6

### 1. Was heißt für Sie Inklusion?

**2. Haben Sie schon einmal erlebt,  
dass Sie ausgeschlossen wurden?**

**Wie war das für Sie?**

**Bitte schreiben Sie das hier auf.**

### **3. Was muss in Ihrem Wohnort gemacht werden, damit alle Menschen zur Gemeinschaft gehören?**

**Auch Menschen:**

- **Mit Behinderung**
- **Die nach Deutschland geflüchtet sind**
- **Oder Demenz haben**



**Vielen Dank: Dass Sie den Frage-Bogen aus-gefüllt haben!**